

## Ringvorlesung

Einführungsveranstaltung



"Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen – neue Leitbilder für Bildung, Gesundheits- und Jugendhilfe"

Wintersemester 2015/16

Prof. Dr. Raimund Geene Susanne Borkowski



## Überblick

- 1. 2006 2014 Ein kurzer Rückblick
- 2. Ringvorlesung 2015/2016 Worum geht's?
- 3. Wer kommt? Die Themen und Referierenden
- 4. Eure Aufgaben
- 5. Eure Fragen





### 1. Rückblick 2006 - 2014

2006/07: "Lern- und Lebensorte von Kindern"

2007/08: "KinderInteressierte Wissenschaftlich Informieren"

2008/09: "Eltern – Kita – Schule: Herausforderung Erziehungspartnerschaft"

2009/10: "Kinder stärken – Eltern mitnehmen"

2010/11: "Jugend und Jugendkulturen"

2011/12: "Von Generation zu Generation"

2012/13: "Alltagspraxen: Kinder und Jugendliche. Leben. Kultur"

2013/14: "Kinder stark machen – Ressourcen, Resilienz, Respekt"

2014/15: "Vielfalt gestalten – ohne Angst verschieden sein"





## 2. Worum geht's?

10. Ringvorlesung 2014/2015

#### Leittitel:

"Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen – neue Leitbilder für Bildung, Gesundheits- und Jugendhilfe"

#### Zwei Kerngedanken:

- Modernisierung der Gesundheits-, Kinder- und Jugendhilfe durch Bundeskinderschutzgesetz 2012 und Gesetz zur Förderung der Prävention und Gesundheitsförderung (Präventionsgesetz) 2015
- 2. Wichtige Impulse für Erziehungs- und Bildungswissenschaften





#### **Gebiete und Referierende**

- 18 Termine (dienstags, 16.15 -17.45 Uhr)
- 4 Themenblöcke
  - Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen -Zentrale Begrifflichkeiten
  - Präventionsgesetz ein Meilenstein zur Gesundheitsförderung?
  - Frühe Hilfen ein Modell zur Modernisierung der Kinder- und Jugendhilfe?
  - Kritische Reflektion





#### Themen und Referierende

#### 13.10.2015

850 Jahre Stadt Stendal – historischer und aktueller Blick auf Bildung, Jugend- und Gesundheitshilfe in Stendal

Prof. Dr. Raimund Geene, Hochschule Magdeburg-Stendal Susanne Borkowski, KinderStärken Stendal

Klaus Schmotz, Oberbürgermeister der Hansestadt Stendal

Brigitte Genz, Evangelische Kita Stendal

Prof. Dr. Ulrich Nellessen, Johanniter-Klinikum, Stendal

Prof. Dr. Burkhard von Velsen-Zerweck, Hochschule Magdeburg-Stendal

Prof. Dr. Katrin Reimer-Gordinskaya, Hochschule Magdeburg-Stendal

Dietrich Zosel, Stendal

Kathrin Müller, Jugendamt des Landkreises Stendal





#### Themen und Referierende

20.10.2015

Präventionsgesetz – ein Schritt zur Gesundheitsförderung?

Prof. Dr. Raimund Geene, Hochschule Magdeburg-Stendal Michael Reese, KinderStärken Stendal, Berlin





#### Themen und Referierende

27.10.2015

Bundeskinderschutzgesetz + Frühe Hilfen – ein Beitrag zur Modernisierung der Kinder- und Jugendhilfe?

Prof. Dr. Jörg Fischer, Fachhochschule Erfurt





#### Themen und Referierende

03.11.2015

Gesundheits- und Jugendhilfe – sind sie sich näher gekommen?

Bilanz der Entwicklungen seit dem 13. und 14. Kinder- und Jugendbericht

Siegfried Hutsch, Paritätischer Landesverband Sachsen-Anhalt, Magdeburg





#### Themen und Referierende

10.11.2015

Kindertagesstätten als Orte der Gesundheitsförderung

Dr. Ullrich Schwabe, Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt, Magdeburg





#### Themen und Referierende

17.11.2015

Schulen als Orte der Gesundheitsförderung





#### Themen und Referierende

24.11.2015

Die Präventionskette in Dormagen – ein Beispiel kommunaler Gesundheitsförderung

Martina Herrmann, Jugendamt Dormagen





#### Themen und Referierende

01.12.2015

Praxistag Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen

Elimar Brandt, Borghardtstiftung zu Stendal





#### Themen und Referierende

08.12.2015

Auf dem Weg zum Präventionsgesetz – Bericht aus dem Innenleben des Deutschen Bundestags

> Marina Kermer MdB, Berlin, Stendal





#### Themen und Referierende

#### 15.12.2015

Neuregelungen durch das Präventionsgesetz - Mutterpass, Gelbes Heft und die neuen Kindervorsorgeuntersuchungen

Prof. Dr. Raimund Geene, Hochschule Magdeburg-Stendal Prof. Dr. Eva Luber, Berlin Dr. Andreas Neumann, Johanniter-Klinikum Stendal





#### Themen und Referierende

22.12.2015

Gesundheitsförderung und Frühe Hilfen - Was ist familiäre Gesundheitsförderung?

Prof. Dr. Raimund Geene, Hochschule Magdeburg-Stendal Britta Bacchetta, KinderStärken Stendal,





Themen und Referierende

# WEIHNACHTS- UND FEIERTAGSPAUSE!







#### Themen und Referierende

**12.01.2016**Was machen Familienhebammen?

Ulrike von Haldenwang, Gesundheit Berlin-Brandenburg, Berlin





#### Themen und Referierende

19.01.2016

Health Promoting Hospitals - Krankenhäuser als Orte der Gesundheitsförderung





#### Themen und Referierende

26.01.2016

Gesundheitswesen und Frühe Hilfen - Wie können Krankenhaus und Jugendamt zusammenarbeiten?

Dr. Daniel Clauß, Halle Dr. Hans-Peter Sperling, Stendal





#### Themen und Referierende

02.02.2016

Kinderrechte und Frühe Hilfen – Bericht aus der Kinderkommission des Deutschen Bundestags

Eckard Pols MdB, Kinderkommission des Deutschen Bundestags, Berlin, Uelzen





#### Themen und Referierende

09.02.2016

Gesundheit – Ist jeder seines Glückes Schmied? Gesundheitsförderung, Gesundheitsverhalten und Gesellschaft

Dr. Hagen Kühn, Stendal





Themen und Referierende

16.02.2016

Abschlussveranstaltung – Ein Resümee

Evaluation/ Abschließender Fragebogen zur Bewertung der einzelnen Veranstaltungstermine





## 4. Eure Aufgaben

- 1. Anwesenheitspflicht
- 2. Heute: in Listen eintragen Künftig: mit Kurzzeichen Teilnahme bestätigen
- 3. Teilnahme an der Abschlussevaluation am 16.2.15





## Noch Fragen?

#### **Kontakt:**

raimund.geene@hs-magdeburg.de borkowski@kinderstaerken-ev.de carolin.moser@student.ahw.hs-magdeburg.de





## Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Raimund Geene Susanne Borkowski Carolin Moser (studentische Hilfskraft)

